

Digitale Impfverwaltung Bayern- Impfzentrum Röthenbach an der Pegnitz

Verantwortlichkeiten	Landratsamt Nürnberger Land 1 - Abteilung Zentrale und Kommunale Aufgaben (bei Fragen wenden Sie sich bitte an das og. Sachgebiet) Waldluststraße 1 91207 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 0 E-Mail: info@nuernberger-land.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Interner Datenschutzbeauftragter Landratsamt Nürnberger Land Waldluststraße 1 91242 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 6052 Fax: Team: datenschutz@nuernberger-land.de E-Mail: datenschutzbeauftragte@nuernberger-land.de
Zweck der Datenverarbeitung	Planung, Verwaltung und Durchführung von Impfungen gegen Covid-19
Rechtsgrundlage	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten in der Anwendung „Digitale Impfverwaltung“ ist Artikel 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e), 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz sowie Paragraph 630a fortfolgende BGB (nichtöffentliche Betreiber und öffentliche Stellen des Bundes) bzw. Art. 9 Abs. 2 lit h und i DSGVO in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 Nr. 3 BayDSG sowie Paragraph 630a fortfolgende BGB (öffentlicher Betreiber nach bayerischem Landesrecht) und ggf. Art. 30 GDVG (Gesundheitsamt der Kreisverwaltungsbehörde oder kreisfreien Stadt). Die Einwilligung zur Kontaktaufnahme für eine weitergehende Forschung beruht auf Art. 9 Abs. 2 a DSGVO.

Regelfristen für die Löschung	<p>Die personenbezogenen Impfdaten löschen wir aus der Anwendung „Digitale Impfverwaltung“ nach der zweiten Impfung. Protokolldaten aus der Anwendung „Digitale Impfanwendung“ löschen wir nach 90 Tagen.</p> <p>Nachdem die Daten aus der Anwendung „Digitale Impfanwendung“ an das Bayerische Impfreister übertragen wurden, werden sie in der Anwendung gelöscht. In der separaten Datenbank „Bayerisches Impfreister“, in dem die Daten mit dem Schlüssel des Bayerischen Staatsministeriums geschützt verschlüsselt sind, werden die Daten für die Dauer von mindestens 10 Jahren aufbewahrt</p> <p>Ärztliche Aufzeichnungen sind für die Dauer von zehn Jahren nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren, soweit nicht nach gesetzlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungspflicht besteht (vgl. § 10 Abs. 3 BO, § 630f Abs. 3 BGB sowie für den vertragsärztlichen Bereich § 57 Abs. 2 BMV-Ä).</p> <p>Wenn Sie in der Anwendung „Digitale Impfverwaltung“ Ihre Einwilligung erteilt haben, für Forschungszwecke im öffentlichen Interesse kontaktiert zu werden, dann bewahren wir Ihre Kontaktdaten für diesen Zweck bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung auf.</p>
Erfordernis	<p>Im Rahmen Ihres Anliegens sind Sie verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Bearbeitung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir aufgrund der o.g. Rechtsgrundlagen gesetzlich verpflichtet sind oder deren Bereitstellung aufgrund vertraglicher Grundlage verlangt werden kann.</p> <p>Für jede Verarbeitungstätigkeit im Landratsamt Nürnberger Land, die an ein Formular oder einen Antrag anknüpft, erhalten Sie spezifische Informationen von Ihrem/Ihrer zuständigen Sachbearbeiter/in. Außerdem finden Sie die Informationen auch digital auf der Website des Landratsamtes Nürnberger Land beim zuständigen Sachgebiet bzw. bei der zuständigen Stabstelle (Home - Landkreis Nürnberger Land (nuernberger-land.de)).</p> <p>Bei landes- oder bundesweit einheitlichen Formularen verweisen wir auf deren Datenschutzhinweise.</p>
Folgen der Nichtbereitstellung	<p>Die Nichtbereitstellung dieser Daten kann sich in der Weise auswirken, dass eine fachlich fundierte Unterstützung, eine Beratung oder eine Gewährung von Leistungen nicht erfolgen kann.</p>
Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling	<p>Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet, findet nicht statt.</p>

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<p>Personal des Impfzentrums und Personen die Daten telefonisch entgegennehmen.</p> <p>Im Anschluss an die Impfung werden die Daten zentral für die Nachverfolgung von gesetzlichen</p> <p>Pflichten insbesondere Haftungsfälle in eine separate Datenbank das Bayerische Impfregeister übertragen.</p> <p>Die Daten sind mit einem Schlüssel des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit</p> <p>und Pflege verschlüsselt und können somit von keiner anderen Stelle gelesen werden.</p> <p>Die Daten werden nur in gesetzlich vorgesehenen und zulässigen Fällen entschlüsselt insbesondere im Haftungsfall.</p> <p>In Einzelfällen kann eine Offenlegung an folgende interne Servicebereiche oder Querschnittseinheiten des Landratsamtes erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Finanzverwaltung incl. Kasse: zur Zahlbarmachung von Leistungen -Bereich IT-Infrastruktur und Service: Im Falle der Behebung einer Systemstörung ist der Zugriff auf personenbezogene Daten nicht auszuschließen. <p>Accenture GmbH</p> <p>retarus GmbH</p> <p>IT Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern</p> <p>Bildung des Pseudonyms für die Weitergabe pseudonymisierter Daten an das Robert-Koch Institut und das Paul-Ehrlich-Institut.</p> <p>Zu Forschungswecken können pseudonymisierte Daten nach Art 9 Abs. 2 lit i DSGVO iVm Art 6 Abs. 2 Nr 3 c BayDSG öffentliche Stellen des Freistaats Bayern bzw. § 27 BDSG nichtöffentliche Stellen sowie § 75 SGB X für Sozialdaten verarbeitet werden.</p> <p>Sorgfältig ausgewählte IT-Dienstleister, die nur im Rahmen der strengen Auflagen einer Datenverarbeitung im Auftrag tätig werden (Auftragsverarbeiter wie z. B. AKDB, Preco).</p>
Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation	<p>Eine Übertragung personenbezogener Daten an eine "internationale Organisation" (im Sinne von Art. 4 Nr. 26 DSGVO) oder an Verantwortliche in einem Staat außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) birgt aus Sicht des Betroffenen besondere Datenschutzrisiken.</p> <p>Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt und ist auch nicht geplant.</p>

Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission	<p>Eine Übertragung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder an eine internationale Organisation ist zulässig, wenn die Europäische Kommission festgestellt hat, dass das betreffende Land, das betreffende Gebiet oder ein oder mehrere spezifische Sektoren innerhalb dieses Landes oder die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau gewährleisten.</p> <p>Eine Datenübermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation, für die ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, findet nicht statt und ist auch nicht geplant.</p>
Recht auf Auskunft	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu:</p> <p>Grundsätzlich können Sie Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO).</p> <p>Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.</p>
Recht auf Berichtigung	<p>Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).</p>
Recht auf Löschung	<p>Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht insbesondere dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).</p>
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	<p>Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).</p>
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	<p>Bei allen Verarbeitungen, die wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit e oder f DSGVO durchführen (berechtigtes Interesse oder im öffentlichen Interesse), steht Ihnen ein Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO zu. Das bedeutet Sie können der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Ein Widerspruch führt jedoch nur dann zur Unterlassung der Verarbeitung, wenn der Widerspruch durch besondere Gründe gerechtfertigt ist. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.</p>

Recht auf Datenübertragbarkeit	<p>Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).</p> <p>=====</p> <p>Hinweis zu den Betroffenenrechten:</p> <p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p> <p><u>Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte:</u> Sofern Sie Ihre Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 DSGVO ausüben möchten, werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten, um diese Rechte umzusetzen und um den Nachweis hierüber erbringen zu können. Wir werden die zur Auskunftserteilung und Vorbereitung gespeicherten Daten ausschließlich für diesen Zweck und zum Zweck der Datenschutzkontrolle verarbeiten und ansonsten die Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO beschränken. Grundlage dieser Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. Art. 15 bis 22 DSGVO.</p>
Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde	<p>Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, steht Ihnen weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu.</p> <p>Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:</p> <p>Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: 089/21 26 72-0 Telefax: 089/21 26 72-50 Kontaktformular: BayLfD: Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (datenschutz-bayern.de) E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de Homepage: http://www.datenschutz-bayern.de</p>